Fahrerbriefing

DNKM Rennen II 28.06.2025 Landsard Karting Eindhoven

An alle Fahrer und Mechaniker,

wir gehen jetzt in die zweite Runde der Meisterschaftssaison 2025 in der DNKM mit dem Rennen in Eindhoven.

Hierzu bereits einige Fahrerbriefing Informationen (die zu beachten sind), da wir die Fahrerbesprechung so kurz wie möglich halten wollen am Renntag:

Transponder sind bei Erhalt auf Funktion überprüfen, d.h. das Licht am Transponder muss max. 4x Blinken, bei nur einmaligem Blinken, ist der Transponder direkt beim Nennbüro zu tauschen

Dies gilt der Kontrolle, dass beim Rennen der Transponder funktionstüchtig ist und die Zeiten erfasst werden können.

Es sind aus Sicherheitsgründen <u>KEINE</u> Kameras am Helm erlaubt., hierzu bitte die entsprechende Passage im Reglement beachten.

Parc fermè/Vorstart Regeln:

- Kein Teilewechsel im Parc fermè mit Ausnahme der Zündkerze.
- Sobald das Kart auf dem Boden steht, darf nicht mehr am Kart gearbeitet werden, lediglich Reifendruckkontrolle ist erlaubt.
- Arbeiten am Kart nur wenn es ein gravierendes Problem gibt und die Arbeit unter Aufsicht und Absprache mit dem Parc fermè Offiziellen durchgeführt wird.

KZ Klasse

Probestarts der KZ Klasse (10/11) jeweils nach Abwinken des freien Trainings und der Qualifikation.

Nach Abwinken kann ein Fahrer eine Runde weiterfahren, um einen Start an Start/Ziel zu üben.

Sobald am Start/Ziel angekommen, führt nur die erste Reihe den Teststart durch, d.h. immer zwei Karts nebeneinander, danach rücken die weiteren Karts auf und führen ihrenTeststart nach Verlassen der Startbox der vorderen Karts durch. Ein Teststart auf der Strecke ist nicht erlaubt

In der Praxis bedeutet dies alle 10-15 Sekunden einen Start.

Verlassen der Strecke

Das Ausfahren/Verlassen der Strecke ist rechtzeitig und deutlich vom Fahrer anzuzeigen um gefährliche Situationen zu vermeiden.

Mit verlassen der Strecke während des Qualifyings, ist für den Fahrer das Qualifying beendet

Gelbe Flagge

Anzeigen das man diese zur Kenntnis genommen hat durch Hand heben, langsamer werden und nicht überholen. Missachtung wird bestraft.

Nachfolgender Posten schwenkt Grüne Flagge, ab diesem Zeitpunkt wird das Rennen wieder aufgenommen und überholen ist möglich

Start

Rollender Start

Bei einem rollenden Start wird immer erst eine Warm-Up Runde und dann die Formationsrunde gefahren, Formationsrunde wird von der Rennleitung angezeigt. Wenn ein Fahrer während der Warm-Up Lap/Formation-Lap ausfällt, darf die Lücke NICHT aufgefüllt werden.

Die Startreihenfolge ist so, wie vom Vorstarter eingeteilt Nach der roten Linie darf in der Formation-Lap nicht mehr überholt werden.

Achtung!!! Startkorridor einhalten, Nichteinhaltung führt zu Startabbruch

Wenn die Lichter erlöschen, darf der Korridor verlassen werden und das Rennen ist gestartet

Stehender Start(KZ2 und KZZ Master)

- Ablauf Warm-Up etc. wie zuvor
- Wenn das Kart in der Startaufstellung zum Stillstand (Motor aus o.ä.) kommt, muss der Fahrer sofort die Hand heben. Der Starter entscheidet dann über eine zusätzliche Formationsrunde und der Verursacher muss von hinten starten.

Ampel Lichter aus, Start frei

Neustart: Der Neustart erfolgt wie bei der CIK in einer Reihe.

Ab dem Moment, in dem die gelbe Flagge vom Start bis zum Ziel stehen bleibt (d.h. nicht geschwenkt wird), ist die letzte Runde unter "Code Slow"

Wenn der Führende die grüne Flagge erhält (immer am Start/Ziel), kann das Rennen wieder aufgenommen werden und somit kann überholt werden. NICHT VORHER!

Für alle die diese alte Rennweisheit noch nicht kennen oder zu jung sind, um sie zu kennen:

Niemand gewinnt ein Rennen in der ersten Kurve....

Die Rennleitung